

Reformation: Martin Luther und die katholische Kirche

- ① Ergänze die Lücken im folgenden Text:

Martin Luther war ein [] (Land) Mönch. Er wirkte vor allem im [] Jahrhundert. Luther stellte sich gegen Meinungen und Handlungsweisen der katholischen Kirche zb. gegen den [], also das Loskaufen von Sünden durch Geld. Grundlage des christlichen Glaubens war für Luther die [] und nicht die Auslegungen und Konzilien von Vertretern der katholischen Kirche. Nach seinem Ausschluss aus der katholischen Kirche wurde zusätzlich die Reichsacht über ihn verhängt mittels des sogenannten [] Edikts.

Erkläre folgende Begriffe:

Reichsacht, Reformation, Päpstliche Bulle

Reichsacht:

Reformation:

Päpstliche Bulle:

- ② Sortiere die Ereignisse nach ihrer zeitlichen Reihenfolge (1 = das erste (älteste), 2 = das letzte (neueste) Ereignis (1-6))

- Luther übersetzt die Bibel ins Deutsche.
- Kardinal Albrecht von Mainz zeigt Luther bei Papst Leo X. im Vatikan an.
- Luther wird aus der katholischen Kirche ausgeschlossen.
- Luther wird am Reichstags zu Worms verhört.
- Martin Luther veröffentlicht seine 95 Thesen.
- Luther wird auf die Wartburg „entführt“.

Wenn du fertig bist, vergleiche deine Antworten mit deiner Banknachbarin bzw. deinem Banknachbar :-)



Q2: Martin Luther, (Wikipedia, <https://bit.ly/2AdfOeF>).